

Braune Schuhe

Ein Sonder-Angebot!

Damen-Halbschuhe ochenblut, Schür- und Spangenschuhe, beste Rahmenarbeit . . . 178⁰⁰

Damen-Halbschuhe braun Boxcell 198⁰⁰
hervorragendes Fabrikat

Herren-Stiefel mit Zwischenschuhle, weiss gedoppelt 275⁰⁰

Friedrich Oehlschläger

nur Leipzigerstrasse 3 (alles Geschäft).

Pfingst-Sonderverkauf

Auf meiner letzten Einkaufsreise hatte ich Gelegenheit, bedeutende Posten weit unter heutigen Tagespreisen einzukaufen; ich habe diese Waren zu 3 Serien zusammengestellt und bringe diese zu Preisen heraus, die sogar teilweise unter dem Einkaufspreis liegen, nur um meiner Kundschaft zu Pfingsten wieder eine Freude zu machen.

9⁵⁰
Serie

- 1 Herren-Unterhose gestr. Kinderröckchen
- 1 Knabenschürze
- 2 Erstlingshemden
- 2 Paar Damenstrümpfe
- 2 Paar Herrensocken
- 1 Paar Gummihosenträger
- 3 Paar Wadenstrümpfe
- 1 Untertail
- 1 weißes Handtuch
- 1 m Gardinenstoff
- 2 1/2 m Gardinenspitze

- 2 Wischtücher
- 3 Staubtücher
- 1 Küchenhandtuch
- 1 m Hemdentuch, 3 Sterne
- 12 m Samtband
- 30 m Langette
- 15 m Hohlseum-Langette
- 25 Sterne Zwirn
- 2 1/2 m Stickerai
- 4 Taschentücher
- 2 große weiße Taschentücher
- 1 Selbstinder

19⁵⁰
Serie

- 1 Damenhemd
- 1 Schlüpfjer
- 1 Hausschürze
- 1 Paar Seifenlorstrümpfe
- 1 Knaben-Sweater
- 1 Knaben-Trikohose
- 1 Mädchen-Hemd
- 1 Knaben-Hemd
- 1 eleg. Stickerai-Untertail
- 1 weiße Kinderschürze
- 2 bestickte Herrensocken
- 1 Paar Gummihosenträger

- 1 Damast-Handtuch
- 5 m breite Stickerai
- 1 Kopfkissenbezug
- 1 m Blusenstoff
- 1 m breiten Gardinenstoff
- 1 Frotteierhandtuch
- 1 m Pique-Barchent
- 1 Schlafdecke
- 1 weiße Feeschürze
- 3 Paar Makko-Socken
- 1 elegante Krawatte
- 1 Mädchen-Benkleid

29⁵⁰
Serie

- 1 Herren-Einathemd
- 1 Herren-Makkoehemd
- 1 Herren-Normalhemd
- 1 Makko-Unterhose
- 1 Herren-Barchenthemd
- 1 blaue Monteur-Hose
- 1 Wiener Damenschürze
- 1 große Hausschürze
- 1 Korsett
- 1 elegantes Damen-Benkleid
- 1 Damen-Hemd mit Madeira-Stickerai

- 1 Pfund Bettfedern
- 1 m Inlett
- 1 m Bettelast
- 1 m Voll-Volle
- 2 m Dirndl-Stoff
- 2 m Blaudruck
- 1 blaue Reforhose
- 1/2 Dtzd. Taschentücher mit Kamé
- 1/2 Dutzend gute Wischtücher
- 2 m Schürzenwarp
- 1 Dirndl-Kleid

Der Verkauf dieser und anderer Waren beginnt Montag den 2. Mai. Um bei dieser Veranstaltung den zu erwartenden Andrang zu vermeiden, bitte möglichst auch die Vormittagsstunden mit zu benutzen. Die Ausgabe der Rabattscheine bleibt bestehen.

Gelegenheitskaufhaus Schmeerstraße 5, 1 Tr.
Fernsprecher 1655.

Neu! Neu!
Soeben erschienen!
Heimliche Abtreibung oder ärztlicher Eingriff
Worum sind die §§ 218 und 219 des St.-G.-B. ein Verbrechen? Unrecht an werdenden Müttern?
Aufklärungsschrift über die Abtreibungsparagrafen
von Dr. Kronheim Arzt in Brandenburg (Pavel)
Anerkannt von bekannten Persönlichkeiten
Preis RM. 1.50
Zu beziehen durch Buchhdlg. Lotzkirme, Große Ulrichstraße 27.

10% Rabatt
Damenflorsrümpfe von 8²⁵ M. an
Damenhemden von 25⁵⁰ M. an
Damenbeinkleider von 25⁵⁰ M. an
Untertailen von 13⁰⁰ M. an
Unieröcke mit breiter Stickerai von 48⁰⁰ M. an
Kinderstrümpfe von 3²⁵ M. an
Kindersöckchen von 3⁰⁰ M. an
Kinderschürzen von 18⁵⁰ M. an
Herrenmaccohemden v. 28⁰⁰ M. an
Ferner grosse Auswahl in Damen- und Herrenwäsche, Bettwäsche, Schürzen, Socken, Handarbeiten, Kurzwaren
Sternwolle 1/5 117⁵ M.
10% Rabatt erhalten Sie auf obige billige Preise beim Einkauf gegen Rückgabe dieses Inserates in
Partiewaren
Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.
Magdeburger Str. 25. Fernruf 5134.

Salem-30 pl. u. Toska-
Zigaretten.
Zigarren i. all. Preislagen.
Willy Feinler, Grosshandlung, Mersburgerstr. 161.
Damen- u. Kinderhüte
für die Frühjahrs- und Sommerfashion
Eise Pitzschker, Inh. M. Emsel
Mersburg, Große Ritterstraße 1

Möbel
Für den Frühjahrsbedarf empfohlen:
Sofas, Spaten, Schaufeln, Gartenrechen, Gießkannen, Drahtgeflecht, F. Lindentahn, Königsstraße 8.
Schluss der Anzeigenannahme 9 Uhr.
C. Schaible
Möbelfabrik
ar. Märkerstraße 26, am Ratskeller.

Kaufen Sie nur Fettwaren-Zentrale
in der Leipziger Strasse 87 — Telefon 2848
Achten Sie besonders auf unser **reines Schweine-Schmalz**
Preiswert! — la Qualität!

Adolf Gödeke, Optikermeister
liefert am besten, schnellsten und billigsten
Optische Anstalt Halle a. S. Poststr. 9-10.
Qualität und Preise meiner Waren sind konkurrenzlos!!

Achtung!
Anzugstoffe von 50.— Mk. an
Cheviot, reine Wolle dopp. breit 38⁰⁰
Dirndlstoffe schöne Muster 16⁵⁰
Perkalé u. Zephir für Blusen und 14⁵⁰
Oberhemden Satin f. Kleider und Schürzen 22⁵⁰
100 cm breit Hemdenbarchent 12⁰⁰
Welskörperbarchent 13⁷⁵
Schürzenstreifen 120 cm breit 24[—]
Kaufmann Hartmann, Landwehrstr. 11, 1 Tr.
Kein Laden Reine Spesen.
Releuchtungsgeräte Fahrräder-
Nähmaschinen-Ersatzteile
Reparaturen u. Neuanlagen
P. Gehb,
Mersburg, Oelgrube
Telefon 274.

ЗЕТКА
Gold und Kork!
Die führende 30 Pf.-Zigarette
Mitteldeutsche Zigaretten- u. Tabakfabrik, Halle

Stempel Dienst
Stempelt
Otto Schneiders
Stempelfabrik
Halle S.

Gruden
in solider Ausführung
F. Lindenbahn
Königsstr. 8.

Frauer
bei Störungen des monatlichen Fortschrittes helfen
Dr. Schwelgers
Monatstropfen Gummiswaren, Preisliste gratis.
Verfasser: G. e. s. a. l. e.
Kaufstr. 8, Dannebergstr. 5, 1.

Ca. 2500 am Bretter
ca. 5000 m Stiefelhölzer.
5x3, 6x6, 7x7, 8x8
4000 Stiekelstatten, 1,75 m lang, Querriegel, Säulen, etc.
Arthur Lindner, gebrüder
Mersburgstr. 45, Tel. 145

Stuge Frauen
hauen keine nützlichen neuen Mittel, sondern wenden sich bei Regen fürtragen u. Gedenken an mehr. Blüher Sie sind einen Versuch mit meinem anerkannt mit einem Spezialmittel. Applikationen unbedingte Garantie. Genuß ohne Verunsicherung. Viele Dankbriefe von.
Maria Riess,
Mersburgstr. 161 IV
Einsame Zöglinge.

Metsafuche
Veeres Zimmer
von einzelnen Herrn geübt, Bahnhofsgasse 10
Stadthaus nahe Hauptbahnhof
Angebot an Uhren
Gr. Ulrichstraße 63, L.

Mantelwäsche
kaufen zu Höchstpreisen
Gebr. Danzowitz,
Fischerplan 2.
Gold-, Silber-, Platin-Bruch
Zahngelisse!
alte Münzen
kauft u. kauft
Wessner,
Mitterstr. 9, am alten Markt

Partei-Angelegenheiten.

Große Funktionärstagung der S.P.D. am Dienstag, den 3. Mai, abends 8 Uhr, in Wladibors Gesellschaftshaus.

Verteilung der S.P.D. Dienstag abend 6 1/2 Uhr in Wladibors Gesellschaftshaus.

Reisekommission. Sonntag, den 1. Mai, früh 10 1/2 Uhr, im Hofläger, Ringstraße, Zusammenkunft.

Aus dem Stadttreis.

Halle, 30. April 1921.

„Die Frauenwelt“.

fann Umstände halber erst am Dienstag erscheinen. Die Redaktion.

Die „Halleische Zeitung“ verboten.

Der hiesigen kommunistischen Helfershelferin in der Leipziger Straße, der „H. Zit.“ war in letzter Zeit der Kampf ungenauer geworden.

Natürlich machte es die „Halleische Zeitung“ ebenso wie ihr Kampagnenkolle vom 1. März. Wie dieser am anderen Tage als „Voter Courier“ erschien, so die „H. Zit.“ als „Halleisches Tageblatt“.

Die schon einmal verurteilte Anklage gegen den Arbeiter Willig Kähler aus Adewitz, fand heute ihren Abschluß.

Nächtliche nationalsozialistische Straßendemonstration. Die geladene farbentragende Studentenschaft hatte beschloffen, im Anschluß an die Bismardfeier des Deutschvölkischen Schutts und Truhbundes in der Saalhofbrauerei einen großen Paradezug zu veranstalten.

Wir haben natürlich nichts dagegen, wenn die Nationalisten, Familienfreier und eingetragenen Monarchisten ihren Bismard und jüdischen Potentaten nach Grenzstadt feieren, solange dadurch keine Beeinträchtigungen für andere entstehen.

Sondergericht.

Ein Tag der Verhandlungen.

Ein interessantes Bild — es könnte bei minder ernstem und noch mehr philistinischem Einfluß von Spitzweg gemalt sein — entrollte sich vor der gestrigen Sitzung des Sondergerichtes.

ganze Wäbhus der Wunsch der Partei des Gedankens gemessen sei wie ein einseitiges der Bonits ihre Rede fähig machen wollen.

Im Urteil wird es eines angenommen. Rechtlich vielleicht unanfechtbar, aber psychologisch nicht richtig.

Der Steinarbeiter Gustav Schmidt aus Aebelin, der bringend verdächtig ist, an den Kampfhandlungen bei Beesenrieder teilgenommen zu haben, hat sich wegen schweren Landfriedensbruchs zu verantworten.

„Wohlan, wer Recht und Wahrheit achtet“ komme morgen zur Maifeier der S. P. D.

(Ortsgruppe Halle a. S.) Die Feier beginnt um 3 Uhr nachmittags im „Hofläger“ (Gartenrestaurant.)

Die schon einmal verurteilte Anklage gegen den Arbeiter Willig Kähler aus Adewitz, fand heute ihren Abschluß.

Die Verhandlung gegen den Arbeiter Karl Johann Dreßler aus Adewitz wurde heute abgehandelt.

Der Arbeiter Otto Schmidt aus Corbetta, der einen nicht gerade hochintelligenten Eindruck macht, wird Hochverrat und Anschlag an dem besetzten Haujen zur Last gelegt.

Die Verhandlung gegen den Arbeiter Karl Johann Dreßler aus Adewitz wurde heute abgehandelt.

Der Arbeiter Otto Schmidt aus Corbetta, der einen nicht gerade hochintelligenten Eindruck macht, wird Hochverrat und Anschlag an dem besetzten Haujen zur Last gelegt.

Die Verhandlung gegen den Arbeiter Karl Johann Dreßler aus Adewitz wurde heute abgehandelt.

Der Arbeiter Otto Schmidt aus Corbetta, der einen nicht gerade hochintelligenten Eindruck macht, wird Hochverrat und Anschlag an dem besetzten Haujen zur Last gelegt.

Die Verhandlung gegen den Arbeiter Karl Johann Dreßler aus Adewitz wurde heute abgehandelt.

Der Arbeiter Otto Schmidt aus Corbetta, der einen nicht gerade hochintelligenten Eindruck macht, wird Hochverrat und Anschlag an dem besetzten Haujen zur Last gelegt.

Die Verhandlung gegen den Arbeiter Karl Johann Dreßler aus Adewitz wurde heute abgehandelt.

Gewerkschaftssekretär Wielepp den Zutritt, so daß dieser nicht imlande gewesen wäre, seine Tätigkeit fortzusetzen, wenn er nicht ein Unterkommen im Hause des Betriebsbundes in der Drandorfer Straße gefunden hätte.

Dadurch, daß der Arbeitersekretär Grabow so gezeugen wurde, allein die Rechtsauskunft zu erteilen, ergaben sich mancher Nachteile für das auskunftslustige Publikum.

Alle Rechtsauskunftsuchende, die Mitglied einer freien Gewerkschaft sind, wollen sich von nun an wieder an das vorgenannte Sekretariat wenden, wo täglich von 11-1 Uhr vormittags und 4-7 Uhr nachmittags Anstufung erteilt wird.

Eine kommunalistische Anmahnung.

Auf der Rückseite des neuen Mitgliedsstamms für die Mitglieder der kommunalistischen Partei werden Verhaltungsmaßregeln gegeben.

Der Kommunist muß sofort nach seinem Arbeitsantritt in einen Betrieb sich seiner kommunalistischen Fraktion anschließen.

Jeder Kommunist ist verpflichtet, über alle wichtigen Vorgänge in seinem Betrieb seiner Gewerkschaft und anderen Organisationen seiner Parteileitung sofort Bericht zu erstatten.

Die Redaktion der Parteileitung sind alle diese und die Öffentlichkeit interessierenden Vorgänge kurz und bündig schriftlich oder mündlich mitzuteilen.

Alle Kommunisten müssen sich in allen Arbeiterorganisationen als Kommunisten besonders zusammenzuschließen, um ein einheitliches Handeln herbeizuführen.

Wird ein Kommunist wegen seiner politischen Tätigkeit verhaftet, so darf er unter keinen Umständen durch seine Auslagen andere Genossen belasten; er soll sich auch nicht betreten lassen, wenn ihm vorgehalten wird, daß andere Genossen schon ausgelagt haben.

Ein Arbeiter Punkt handelt vom Verhalten bei Hausdurchsuchungen. Der erste Punkt fordert, jeder Kommunist solle ständig befristet sein, seine Einsicht in die politischen, wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse zu vertiefen und seine Kenntnisse über den Kommunismus zu erweitern.

Wenn der frühere Kommunismus Kadavergehorchen forderte, so wurde das verdammt. Der Kadavergehorchen, den die Kommunisten verlangen, ist natürlich etwas ideal Neues und Schönes, keinesfalls eine verächtliche Jesuiterei.

Kommunerverband.

Der Verband der Kreise und Gemeinden in der Provinz Sachsen und in den Preussischen Anhalt und Braunschweig hielt am 28. April in Halle eine außerordentliche Mitgliederversammlung ab.

Zuerst erkrankte sie sich nur auf die Provinz Sachsen, doch ergab sich bald die Notwendigkeit der Ausdehnung auf die Staaten Anhalt und Braunschweig.

Normal-Unterwäsche für jedes Alter in einfacher und reichster Ausführung.

Kinder-Wäsche für jedes Alter in einfacher und reichster Ausführung.

Normal-Unterwäsche für Damen, Herren u. Kinder, nur bewährte Marken.

Strümpfe u. Socken

Advertisement for A. Huth & Co. featuring various types of underwear and household items like bed sheets and towels, with prices listed.

Modernes Theater
Die führende Kleinkunst-Bühne.
Neue Promenade 8. Anfang 1/8 Uhr.
Ab Sonntag, den 1. Mai
Oskar Wehle
Deutschlands Meisterchansonier
eigener Dichtung in Ton und Wort,
Und ein Großstadt-Programm

Reichshof Inhaber Edwin Henning.
Täglich von 4-7 und 8-11 Uhr
Vornehme Kaffeehausmusik.
Wochentags von 11-1 Uhr **Malinee**.

Kaffeehaus Roland,
Markt 23.
Täglich **Künstler-Konzert.**
Anfang abends 1/8, Sonntag nachm. 4 Uhr.
Carl Lange.

Heidekrug Döläu
Schöner Garten, H. Kallse, Gebäck.
Spez. Fruchtwäpfe, Aufmerksam-Bedienung
Neuer Besitzer Fr. Trebslein.

Gr. Ulrichstr. 44. Gr. Ulrichstr. 44.
Ereiklassige Wein- und Likörabeb.
Barbetrieb, Dazenslo Musik.
Ferasprecher 4913. - Bruno Krüger.

3 Könige
Kleine Klausstr. 7 - Nähe des Marktes.
Heute:

Ehrenabschied Emil Reimers
Abmorig:
Dresdner Elite-Sänger
Sachsens beste Herrengesellschaft
Überall Riesenerfolge.

Neu-Röffen
G. V. D.
Auf zur Maifeier am 1. Mai nachmittags
3 Uhr in **Dessig** im Saale
„Zur schönen Aussicht“.
Massenbezug erwartet
Der Vorstand.

Sergisdorf.
Sonntag, den 1. Mai findet von abends 1/7 Uhr ge-
mütliches
Veßammenfein u. Tanzkränzchen
wieder Bereinigung aller Genossen im Ratskeller bei
Brauor Kott. Wozu ergebend einladet
die Dissermaltungen der Zählstelle
der G. V. D.

Deutscher Beamtenbund,
Ortskartell Moresburg.
Dienstag, d. 3. Mai d. Ja., abends 7 1/2 Uhr im
großen Saale des Tivoli
Mitgliederversammlung
Tagesordnung siehe Mitteilungsblatt 6.
Nur Mitglieder des Ortskartells haben Zutritt.
Kein Mitglied darf fehlen.

Was bringt der 1. Mai?
Die staunend billigen Preise in
Damen- und Herren-Wäpfe
Beizbezügen, Schürzen,
Strümpfen
sowie allen
Weiß-, Woll- und Kurzwaren.
Händler Extrapreise.
PARTIEWAREN
Dierichstr. 5. Saha. Wäpferstr. 7
Fernruf 6931.

Achtung!
In
Riesel's Monatsgarderoben
kaufen Sie sehr preiswert
getragene, gut
erhaltene Herren- und Damen-
wie allerfeinste Monatsgarderobe.
Gr. Märkerstr. 22, 1.

UT
Leipzigerstr. 88
Fernruf 1224.
**Großstadt-
Mädels**
I. Teil
Das gewaltige Sittenbild
aus Berlin W.
6 Akte mit
Colette Corder
Vorführ. 4.20 6.40 8.50
G. Dammann, Hans Dege
in der Grotke in 1 Akt
Amt Norden 2222.
Die neuest. Wochenberichte
Beginn: Wochentags 4 Uhr
Sonntags 3 Uhr.
Kleine Preise aufgehoben.

Alte Promenadella
Fernruf 5738.
**Der Mann
ohne Namen**
nach dem Roman von
Gerh. Seeliger
Peter Voss, der Millionendieb
Eine abenteuerliche Ange-
legenheit in 6 Teilen von
R. Liebmann u. G. Jacoby.
5 Akte.
IV. Teil:
Die goldene Flut.
Männliche Hauptrolle:
Harry Liedtke.
Weibliche Hauptrolle:
Mady Christians.
Vorführ. 4.30 6.40 9.00.
Arnold Rieck
in dem Schwan in 2 Akten
Die Millionenbraut
Beginn: Wochentags 4 Uhr
Sonntags 3 Uhr.
Kleine Preise aufgehoben.

Händler! Hausierer!
Halt! Wiederverkäufer. Halt!
Konkurrenzlos billig sind unsere guten Lebens-
mittel. Kein Glas. Glänzend bedienfähig.
Licht. Garantiert hoher Umsatz.
Verfahren Sie nicht vorzuspreden oder sich Wäpfe kommen zu lassen.
Brauer & Florstedt, Halle a. S.
Hermannstraße 28.

Halle'sche Turner u. Sportler!!!
Sonntag, den 1. Mai 1/11 Uhr
trifft sich alles im **Walhalla**
zur **Sportschau mit Film für die
Kinderhilfe**

Mai-Feier 1921
veranstaltet vom
Sozialdemokratischen Verein in Halle
(S. P. D.)
am Sonntag, den 1. Mai 1921 im Saal- und Garten-Etablissement
Zum Hoffjäger, Lindensr. (Inh.: H. Brunnert).
Beginn: Nachm. 3 Uhr
bestehend in
Konzert, Gesang, Freistrede, Spiel u. Tanz.
Mitwirkende:
Görlach-Orchester und Freier-Sängerchor Halle
(Leitung: Herr Gesangslehrer Lissel) sowie die Arbeiter-Jugend.
Festredner: Vereinsvorstandler Gen. Rob. Heine.
Karten sind im Vorverkauf in der **Volksstimme** und bei den bekannten Genossen für 1.- Mk.
an der Tageskasse für 1.50 Mk. zu haben. Kinder bis zu 14 Jahren zur Tagesfeier frei.
Von 7 Uhr ab im Saale **Grosser Ball**, wozu Kinder keinen Zutritt haben.
Tanzgeld: Herren 3.- Mk., Damen: 2.- Mk.
Zu zahlreicher Beteiligung ladet ein
Der Vorstand **Die**
des Sozialdem.-Vereins. **Maifeier-Kommission.**

Stadt-Theater
Sonntag, den 1. Mai,
nachmittags 3 Uhr:
Zum Best. d. Kinderhilfe
Rotkäppchen
Kindermärchen Lust-
spiel
Abds. 7 1/2, Ende 10 Uhr:
Fra Diavolo
Komische Oper von
Auber.
Montag, den 2. Mai 21,
Anf. 7 1/2, Ed. 10 1/2 Uhr:
Alt-Heidelberg.

Kaffeehaus Moritzburg
Kl. Ulrichstr. 22.
Täglich v. 1/4 Uhr Konzert
p. Kapelle Phonolistz-Violine.
Trauring-Zentrale
jetzt
Leipzigerstr. 1.

Thaliatheater
Sonntag, d. 1. Mai 1921,
abends 7 1/2 Uhr:
Menagerie
Lustspiel v. Kurt Götz.

Eigene Fabrikation, daher
billigste Bezugsquelle.
Werkstatt in elektr. Betrieb
R. Voss
Gold- u. Juwelen-Fabrikant.

Städtisches Solbad Wittekind.
Woche vom 1. bis 7. Mai 1921:
Sonntag und Donnerstag (Himmelfahrt)
Früh-Konzert 7-9 Uhr
Nachm. 3 1/2, 6 1/4 Uhr
Abend 8-10 1/4.
Dienstag, Mittwoch, Freitag, Sonnabend
Früh-Konzert 7-8 Uhr
Dienstag und Freitag
Nachm.-Konzert 3 1/2-6 1/4 Uhr
Mittwoch Abend-Konzert 8-10 1/4 Uhr.
Philharmonisches-Orchester
Leitung: Obermusikmeister Karl Steuer.

B. B. Beth's Bunte Bühne
Vornehme Künstlerspiele.
Ab Sonntag, den 1. Mai 1921
der vollständig
neue Spielplan
der Sensationen.

**Täglich
Große Spiele**
der gewaltige Prunkfilm
Gräfin Walewska
Napoleons Liebe
In der Titelrolle:
Hella Moja.
Ierner:
Gerhard Dammann
in dem Lustspiel
Der 70. Geburtstag
zus. 10 Akte
Fernsprecher: Sonntag Beginn: Große
408 3.00 4.57 6.40 Uhr
Im Herzen der Stadt

Peissnitz.
Während der Sommerzeit finden jeden Sonntag
regelmäßig
Gr. Garten-Konzerte
ausgeführt vom Philharmon. Orchester statt. Anfang:
Früh-Konzert 7 1/2, Nachm. 3 1/2, Abend 7 Uhr,
sowie jeden Dienstag Abendkonzerte von gesamten
Philharmon. Orchester. Eintrittspreise: Or. üblich.
H. Schröder.

ZOO ZOO
Fliederblüte
Woche vom 1. bis 7. Mai 1921
Sonntag und Donnerstag (Himmelfahrt)
Nachmittags-Konzert 3.30 - 6.30 Uhr.
Abend-Konzert 7.30 - 10.30 Uhr.
Halle'sche Bergkapelle
Leit.: Musikmeister Hans Feichmann.
Sonntag, den 1. Mai von 7 Uhr abends ab Ball.

Saalschlossbrauerei
Sonntag, von 3 1/2 Uhr nachmittags an
GR. KONZERT Kapelle Kott.
Bei günstigem Wetter Konzert im Garten.
Von 7 Uhr ab **BALL.**

Wratzke u. Steiger
Höllieeranten,
Poststrasse 9/12
Juwelen Gold Silber

Die
Mai-Zeitung 1921
Preis 1.00 Mk.
Deren Bild- und textlich künstlerische Aus-
gestaltung bereits in Nr. 89 der „Volksstimme“
am Montag ausführlich besprochen wurde,
empfehlen wir allen Lesern zum Bezug durch
unsere Austräger oder Organisationsleitungen
Buchhandlung Volksstimme
Bestellungen nehmen alle Austräger entgegen.

Neu!
**Die kommunistische
Aufruhbewegung in
Mitteldeutschesland**
Ostern 1921.
Bearbeitet v. Karl Garbe, Halle
Preis 1.00 Mark.
Zu haben in der:
Buchhandlung Volksstimme, Gr. Ulrichstr. 27.
Bestellungen nehmen alle
Austräger entgegen.

Sohlleder-Ausschnitt

Im Anpruch vornehmlichen Stellen,
alle Bedarfsmittel liefert an
Wlth. Kranig, Lederhandlung,
Heine Promenade 15, Lehnshäuser von Wollburg 2um

Spezialverkauf von
Bettstellen
und Matrizen aller Art,
schwere engl. u. andere
mod. Holz- u. Metall-
Betten, -Kinder-Bettstellen,
Pelz- u. Aullege-Matrizen, große Auswahl
gediegener, einfacher u. eleganter Modelle.
Kochgeschützte Preise!
Bruno Paris, Halle a. S.,
Kl. Ulrichstr. 2 II. Fr., Ecke Kanälestraße

Ein heller Kopf
kann nur noch die achten ges. geschützten,
elekt-risch angeregten
**Paradura - Küchensockel-
Delfarben, Lackfarben.**
Diese sind nicht leicht - sind haltbarer und viel
ergiebiger als mit der Hand angearbeitete Farben.
Nur echt bei
Otto Kramer, Farbenhandlung,
Halle, Mittelwache 9. 10.

In 1/2 Stunde werden **Garantie Kopf-** Hüte und
Steckbretter aus **Wangen, Felle**
bei **Wolke u. For. "Riesold",**
a. d. Prom. Marktstraße, Markt
nur Schurig, Steinweg 10, 3. 4. 5. 6.

Pa. Voils
neu eingeführt,
Bettzeuge, Inlette
zu sehr niedrigen Preisen.
Sally Bielezky, Halle,
Leipziger Strasse 103, I.

Vorneh. Geh. Med.-Rat Dr. Schroeder's Institut
Spezialarzt Dr. Krug
für **Haut- u. Geschlechtsleiden**
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 54, I. Tel. 6497.
Spezialuren: Ichna Berufsberatung bei
Harnröhrenkrankungen, Ausschluss bei Männern
und Frauen, Syphilis, sex. Schwächen.
Blutuntersuchung - Künstl. Höhensonne
Sprechzeit: Wochen 10-1, 3. u. 6. - 11., auß. Mittw.
Sonntag von 10-1. - Getrennte Warterräume

Dantons Tod
Ein Drama von Gustav Bändner.
Illustrierte Ausgabe.
Dieses unerhörte Revolutionsdrama sollte
von jedem Mann gelesen und gesehen werden. Denn
ohne Zweifel ist dieses Drama ein außerordentliches
Werk für jede Hand und Vereinstheater und des-
halb ein adäquates Anschaffungsempfehlen.
Zwei Bände, illustriert, gebunden
auf halbe preise in Japan 2 Mk. 12.-
Verlag der Volksstimme,
Gr. Ulrichstraße 27.

Auf Kredit
Herabgesetzte Preise
in kompl. schönen Küchen, sowie
einzelne Küchenmöbel jeder Art in
grosser Auswahl.
Keine Teilzahlungen
nur bei
N. Fuchs, Möbelhaus
Halle, Gr. Ulrichstraße 55, I.H.III.

Lederpantoffel
in nur guter Qualität, holzgelegelt und durchgenäht
mit und ohne Polster sowie
Handwerkschue
offizier zu den billigsten Preisen.
Lederpantoffel-Versandhaus, Halle a. S., Steinweg
24.
Wiederverkäufer erhalten Vorzugspreise!

Kartoffelverkauf.
Die Gewandte Nettelze gibt an jedem Nachmittag von
3-5 Uhr, solange der Vorrat reicht, erhaltige Speis-
kartoffeln (Marke Wollburg) Str. 24 zum Selbstkauf eine
preise von 52.- 70.- an Lebensmittel, also auch an
in Halle wohnende Gießererbrauer, ab.
Die Kartoffelsacke liefert laut der Herrn Richter
Meyer, Ecke Gewandhaus.
Nettelze an, den 25. April 1921.
Der Gemeindevorsteher.

Auf
Teilzahlung...
Nehmen wir mit bunter
Verlegung, moderne grau-
weisse, birke, eiche, gestrichene
7 teilige
Küchen 875 M. Gut gezeichnete billige
bestehend aus
Schrank,
Tisch,
2 Stühle
Küchen 985 Mk. für
Bequeme Zahlungsweise, die mögl. nach
Wunsch der Käufer einge-richtet wird.
Eichmann & Co.
gr. Ulrichstr. 51
Eingang
Schul-
str.

Kräuterannahmestelle
Delitzscherstr. 90
direkt am Hauptbahnhof Halle
eröffnet!
Wilhelm Kathe, Halle/Saale.

Persil
wäscht
schneeweiß,
ersetzt Rasenbleiche,
schont und erhält
die Wäsche,
spart Arbeit
Seife u. Kohlen.
Bestes und billigstes
selbsttätiges
Waschmittel
Preis Mk. 4.- das Paket
Henkel & Cie,
Düsseldorf

Dirndlstoffe Mk. 23,50, 21 - **17,50**
Grosse Auswahl in leichten Sommerstoffen,
sowie fertigen Blusen und Kleidern in Volls
und Seide.
Keine Personalspesen.
Billigste Preisberechnung.
Otto Wirth, Merseburg,
Am Neumarkt 1.

Für den Sommer!
Wach-Kleider und Blusen
in größter Auswahl ganz besonders preiswert.
Volls-Blusen von Mark 35,- an
Kleider aus bestem Volls-Balle 165,-
in vollem Gebrauche und mehr
Blusen und Kleider
in elegantester Ausfühung
mit Handhochjaum und echt Filz.
G. Zaika, Merseburg, Markt 19
Neumarkt 18


J. Schärer & Co
Telegraphische Halle 75 Fernsprecher
Eckm. Hallesche Str. 4704
Gr. Ulrichstr. 40

Kugelfunde **Fussbälle**, Qualität
Spezialität: **Junemann - Bälle**, billig!
Erskl. **Fussballstiefel**, Juwendie el
Versand nach auswärts. — — — Preistafel frei.
Nähmaschinen
ADLER
auf Wunsch leichtere
Zahungsbedingungen
Karl Möller, Schmied-
strasse 1

Margarine
Bets frisch in allen Preislagen.
Prima reines amerikanisches
Schweineschmalz
zum billigen Tagesverbrauche sowie sämtliche
Spezialwaren empfiehlt
Oskar Reichert
Merseburg, Neumarkt 46.

Bel Bedari an
Möbel aller Art
bei
billigster Preisstellung
wende man sich an
Möbelfabrik Schwimmer
Merseburg, Telef. 600, Neumarktstr. 22.

Martha Glahdy, Merseburg,
Markt 21
empfiehlt sich in
Strumpfwaren, Schürzen
in feiner und schwarz
**Wäsche und Stickerei,
Trikotagen und Wolle.**

Eisleben
In meinem zeitigen Journal der Volksstimme befindet
sich ein Stückchen.
Es auch dort heißen:
Serpentin-Schmierseife
Vfd. 5. - M.
Johann Kaluzs, Eisleben,
Markt 31.

Kinder-
klappsportwagen
von Mark 195 - an
bis Mark 435,-
nur solche Ware
bei
Alfred Kister,
Weststraße 18,
ausgegeben der Kiste.
Gründerin u. Fitteln
kauft täglich
Güther, Brunnenstr. 26.
Stellen finden
Junger eifriger
Parteigenosse
für Büroarbeiten i. Verlei-
skretariat gesucht. Verlei-
auch Instruktion, fern. nach
Winkeln Kreisangehörig u.
3-jährige diese befähigt.
Mittelpunkt für bis September
am 4. Herbst an den 12. 1921
wozu ich mich sehr freue, sich
besuchen R. Vetter,
Kreuzbergstr. 17, 6
zu sprechen.

Volk und Zeit

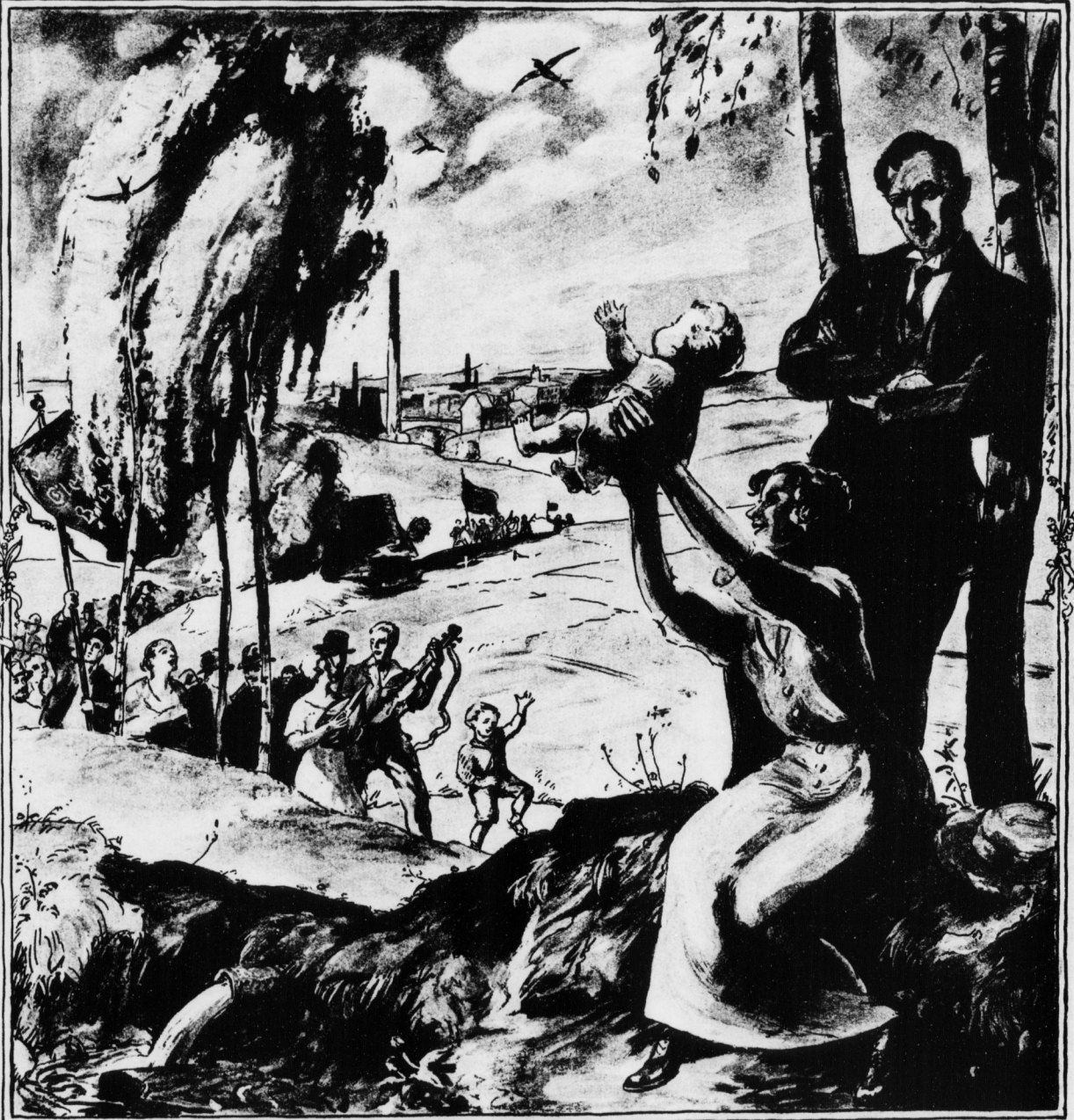
Blätter vom Tage

21

Nummer 18



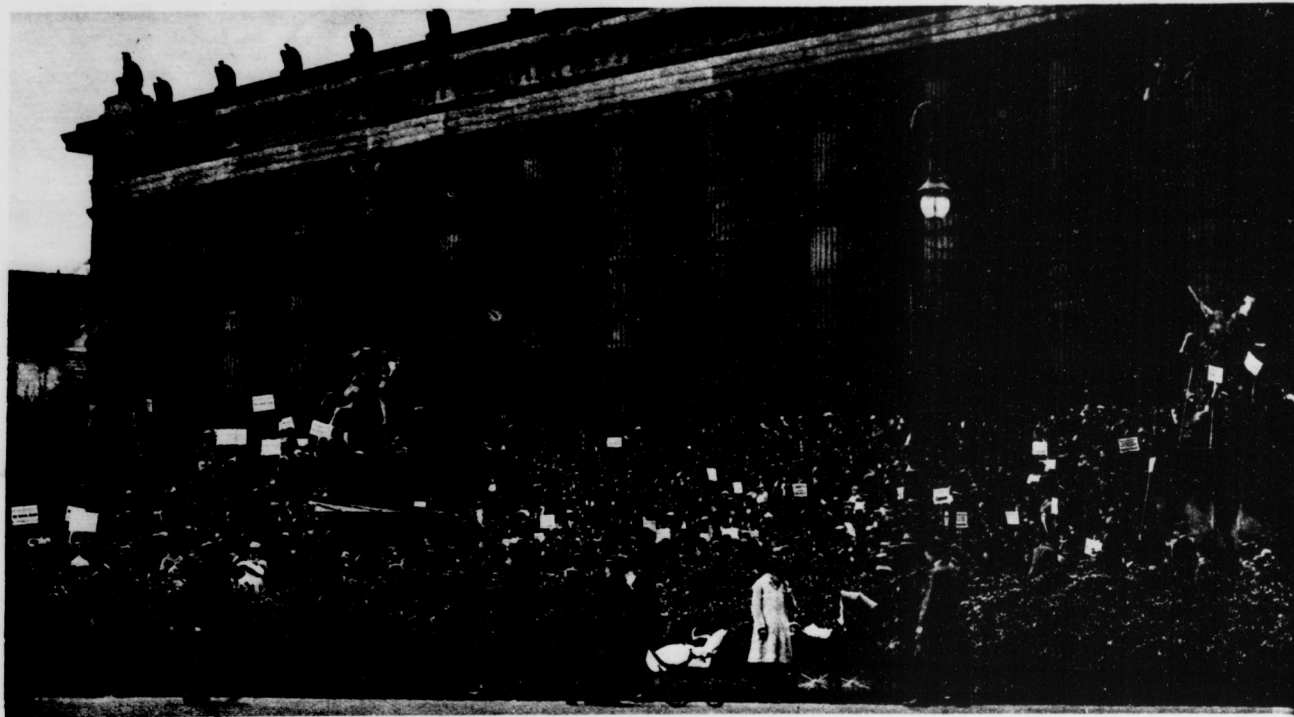
Jahrgang



MAIFEIER

g!
e
en
8800
1650
1450
2250
1200
1375
14-
ann,
1 Tr.
nen.
körper
r-
rsatzteil
enanlage
eb,
lgrube
4.
nehe
lle
schst-
owitz,
n 2.





Eine Kundgebung für ein ungeteiltes Oberschlesien
veranstalteten unlängst gewaltige Menschenmassen in verschiedenen Städten (so auch im Berliner Lustgarten)

Dichter und Wissenschaftler im Arbeitsrod

Bauernphilosoph und Dichter war der vor wenigen Jahren hochbetagt verstorbene Christian Wagner, ein Württemberger, bei Leonberg daheim. Aus drückender Not und ärmlichen Verhältnissen hat er sich zur lichten Höhe emporgerungen. In seinen „Sonntagsgängen“, „Behegesenten“, „Neuen Dichtungen“ ist manches zum Nachdenken anregende Kapitel zu finden.

Von allen Bauernphilosophen der markigste und durch seine Schicksale bekannteste ist zweifellos der Oesterreicher Konrad Deubler, „Der monistische Philosoph im Bauernittel“, wie Prof. Dr. Arnold Nabel, sein Biograph, ihn nennt. Er war 1814 in Gaisern bei Ischl zur Welt gekommen und ist daselbst als Siebzigjähriger gestorben. Der äußeren Not des Lebens war Deubler durch günstige Verhältnisse enthoben, so konnte er sich mit aller Hingabe dem naturwissenschaftlich-philosophischen Studium widmen. Zeit seines Lebens hat er es als eine besondere Ehre angesehen, daß Hädel und andere berühmte Männer der Wissenschaft ihn in seiner landschaftlich wunderbar gelegenen Alpenheimat aufgesucht haben; mit Feuerbach, Strauß und anderen trat er in nähere Beziehungen, und sein Briefwechsel mit diesen Männern gewann ein besonderes Interesse im Hinblick auf die Geschichte der naturwissenschaftlich-philosophischen Richtung. Ja, selbst des Hochverrats wurde Deubler, der Freidenker und Atheist, angeschuldigt und mußte für vier Jahre ins Gefängnis wandern. Das geschah in den Jahren 1853 bis 1857. Heimgekehrt, lebte er unter behaglichen Verhältnissen noch bis zum Jahre 1884. Schriften hat er nicht hinterlassen, aber die aus von ihm überkommenen Briefe und Tagebuchaufzeichnungen haben auch ihren Wert.

Zweiter noch Lebender will ich hier kurz gedenken, zunächst des Arbeiterdichters Robert Seidel, der vor kurzem 70 Jahre alt geworden ist. Seidel, der schweizerische Volksschullehrer, sozialistische Parteiredakteur und Präsident des Züricher Großen Staatsrats, dessen Anfänge in einer Volksschule Sachsens und dann an den Webstühlen sächsischer Fabrikarbeiterschaft lagen, ist ein selbstgemachter Mann in des Wortes bester Bedeutung. Alles, was er ist und erreichte, verdankt er eigener Kraft. Er ist der Vater des Arbeiterschulgedankens, der schon zwanzig Jahre vor Kerkerstein die Arbeitsschule als eine sozialpädagogische Notwendigkeit forderte. Am treffendsten kennzeichnet ist seine Lebensart als praktischer Volkserzieher, Sozialpolitiker und Parteiführer, dem die Verbreitung, Vertiefung und Verwirk-

lichung seiner Ideen das immer leitende große Ziel war, durch Pestalozzis Wort: Er war alles für andere, nichts für sich.

Vom Arbeiter zum Astronomen hat in mühevoller langjähriger Tätigkeit Bruno S. Bürgel sich emporgearbeitet und nimmt unter den populärnaturwissenschaftlichen Schriftstellern der Gegenwart mit den ersten Platz ein. Er hatte früh seine Eltern verloren, war bei einem armen, braven Ehepaar in Pflege gekommen und wurde dann, schulentlassen, Fabrikarbeiter. Bald widerte ihn das oft wüste Treiben jener Kreise an, er wollte

Schluß damit machen. Zum Himmel zog es sein Sinn, zu den Sternen wandte sich sein Blick. Astronom Dr. Wilhelm Meyer war es, der ihm seinem ersten Aufstieg half, und auch der soeben betagte verstorbene Professor Dr. Wilhelm Foer hat dazu beigetragen, dem jungen Bürgel den Aufstieg zu ebnen. Als seine reifste Schrift ist wohl: „Das Weltall“ anzusprechen, die überall glänzend gesprochen worden und bereits stark von philosophischen Fragezeichen durchsetzt ist. Politisch kommt der Sozialdemokrat Bürgel immer mehr der Anschauung zu, daß ohne entsprechenden Unterbau der Sozialismus nicht durchführbar ist. Er ist fest Überzeugung nach nur zu verwirklichen, wenn es gelingt, Ethos und Wissen der Massen zu stärken, womit es heute noch recht Argen liege. Die hier jutage treten Mängel seien ja auch die Grundquellen bestehenden Mißstände. Bürgel schreibt Schluß des Vortrags zu seinen „Lebenserinnerungen“: „Unbestimmt um Tadel ich auf Schäden haben und drüber der losen Schlingengräben hinweisen auf die Gefahr, den Uneinwegten als ein schlechter Soja zu gelten. — Was ist Wahrheit? — Schmerzlich der Philosoph. Von der primitiven Weltanschauung der Abolitionisten links rechts, denen die Welt so einfach erscheint eine Fluß, die man — traks! mit Hammer auseinander schlägt, bin ich schon weit entfernt. Was ich hier als Lebens eindrücke und -erfahrungen niederzuschreiben kommt aus ehrlichem Herzen. Man brauche sich meiner Weltanschauung nicht anzuschließen, aber man soll sie achten!“ Josef J.



Napoleon I. Clichothek
Am 5. Mai jährt sich der Todestag des großen Korsen zum 100. Male

Die Zivilisation und Gerechtigkeit

der Bourgeoisordnung tritt hervor in ihrer wahren, gewitterschwangeren Licht, so die Sklaven sich gegen ihre Herren empören. Dann stellt sich diese Zivilisation und Gerechtigkeit dar als unverhüllte Mißheit und gelesene Rache. Jede neue Krisis im Kampfe zwischen dem Aneignern und dem vorbringer des Reichthums bringt diese sache greller zum Vorschein. Selbst Scheußlichkeiten der Bourgeois vom Juni verschwinden vor der unlagbaren Miertracht von 1871. Der selbstkopfernde Selbstmut, womit das Pariser Volk... acht Jahre nach dem Einrücken der Pariser kämpfte, strahlt ebenso sehr zurück die Gerechtigkeit ihrer Sache, wie die hällischen Laten Goldbesten zurückstrahlen den eingeborenen Geist jener Zivilisation, deren gemietete Kämpfer und Rächer sie sind.

Karl Marx (Bürgerkrieg in Frankreich)



Der große Reigen

Die Jugend, überschäumend in Lust, die Männer, stark im Bollen und Können, die Greise, die Frauen, die Kinder, sie tanzen ihren Reigen, alle, alle tanzen ihren Reigen, sie alle, die der gemordet hat. Sie alle, die irgendwo und irgend-

Haß und Gewalt noch nicht von ihren Thronen gestürzt sind. Weil der schönste Eigenruß noch täglich Siegesfeiern abhält, die in voller Selbstverständlichkeit nicht nur geduldet, sondern sogar für passend angesehen werden. Da müssen wir derer gedenken, die durch menschlichen Eigenruß mutwillig vernichtet wurden. Deren Arbeitskraft Ausbeutungsobjekt, deren Leben Sachgut für Egoisten war. Ihr Meer ist ein so

großes. Anlagend ist es und lehrend zugleich. Es lehrt, daß so viel Schönheit blindlings vergeudet wird, ohne daß man der Darbenden gedenkt, daß man die Freude verfehlt, die Traurige aufheitern könnte. Wir jedoch müssen, abänderungsbereit, durch Verstehen wollen zum Nachdenken, vom Nachdenken zum Lernen und vom Wissen zur Freiheit kommen. Und als innerlich freie Menschen, äußerlich drückt uns mit mehr als

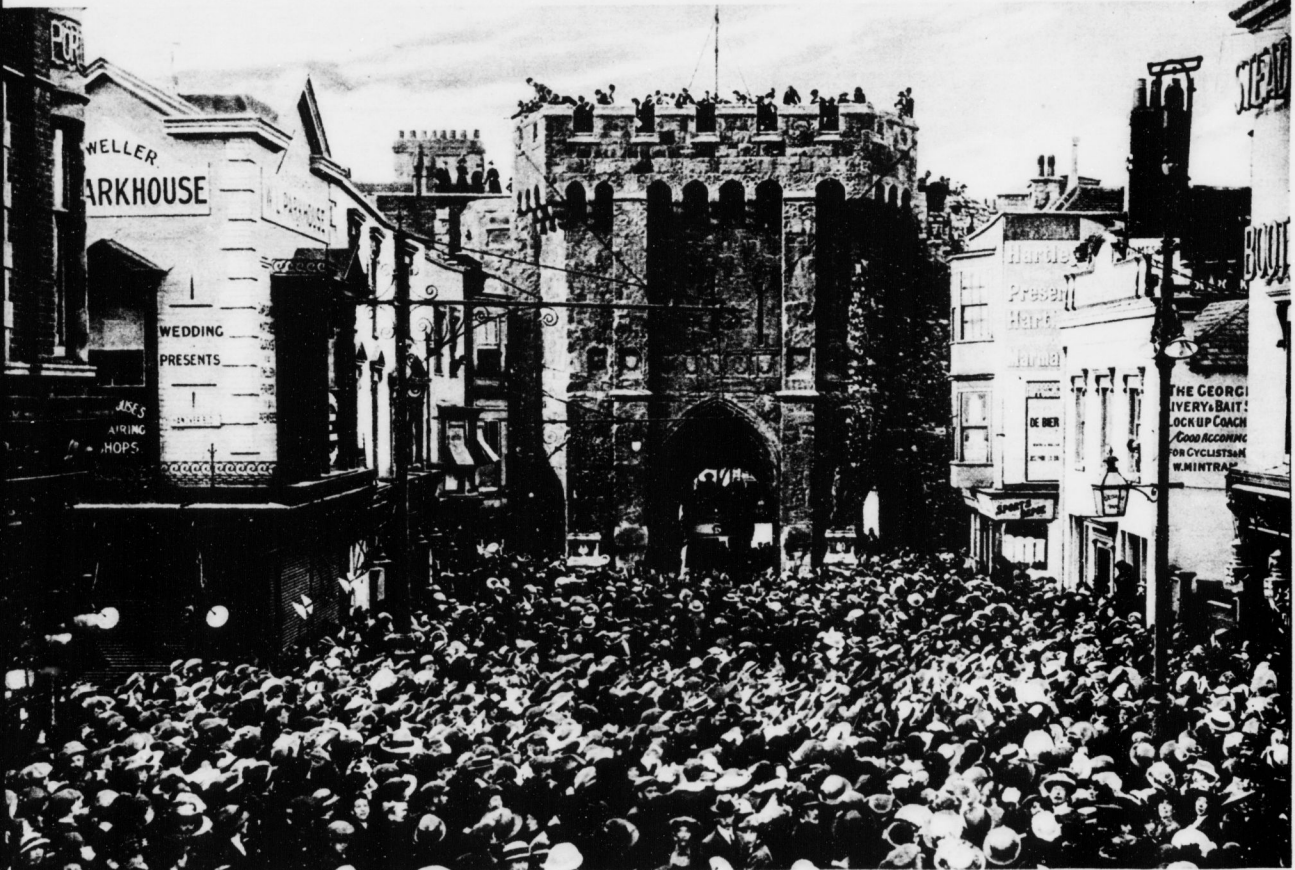
zentnerlast ja noch so viel, wollen wir den hohen Zielen aufstehen, denen zu Ehren wir einen Maifeiertag begehen. Wir wollen mutige Träger des Brüderungsgebanten sein, wir wollen das gleiche Recht für alle und die Arbeit selbst und den Menschen als Arbeitenden geehrt wissen. Wir wollen Weder des Neuen sein. Nicht nur die Befürworter, sondern auch die Förderer jeglicher Entwicklung. Den Frieden wollen wir als kostbarstes Gut aller Völker achten, für ihn das Fundament zum Dauerzustand legen und eine Friedenszeit, wie es bisher üblich, nicht nur als Atempause betrachten. Wir wollen inbrünstig an die Macht des Guten glauben, womit wir schon viel gewinnen. Wir wollen und müssen so stark werden, daß das eigene Sein, Denken, Bollen und Fühlen nicht selbst wieder ein Teil der Sündflut wird. Der Mai ruft: „Wachet auf, laßt wieder Glanz in eure Augen treten und Hoffnung in eure Brust einziehen!“ Durch hittere Entmutigungen wird unser Weg führen,



Maifeierbilder

Oben: Maifestzug der Jugend (Phot. Sennecke) — Unten: Bürgerliche Maifeier in England (Phot. Kester & Co.)
Maifeiern haben sich, nicht im sozialistischen, sondern im vollständigsten Sinne, u. a. auch in ganz England erhalten, aber auch in einzelnen Städten, so in Southampton, wird der Anbruch des Monats festlich begangen. In der Morgentreue des 1. Mai erklingt von den Fenstern des alten Stadtturmes festlicher Gesang. Dazu findet sich stets eine große Menschenmenge ein, während die Sänger auf die unten versammelten Blumen streuen. Unser Bild zeigt eine solche Maifeier vor dem Stadtturm in Southampton

Wir leben im Zeichen Demokratie, die nicht zur Auswirkung kommen kann, die alten Götzen





Max Hög Atlantic

der vielgenannte Kommunistenführer wurde unlängst in Berlin verhaftet und dem Untersuchungsrichter vorgeführt

aber er muß gegangen werden. Wir müssen Bahnbrecher sein, damit sie einströmen können, die Wegbereiter eines jetzigen Weltbildes.

Der sozialistische Gedanke muß siegen. Wir müssen ihn schmeiden, den Willen, die Tat und den Erfolg. So manche Schönheit blieb noch ungenüßt, so manche Tat der Liebe und Befreiung wurde noch veräußert. Das Fenster, das einem jeden Menschen im Auge liegt, will Schönheit und Liebe einlassen. Das Gute ruft: „Kämpfer, heraus!“ Das Volk will seinen Mai! Erna Büsing

Von den Windstärken

Unter Wind versteht man die horizontale Luftbewegung, welche in verschiedener Richtung und Stärke deutlich fühlbar ist (während man das Auf- und Absteigen der Luftströme kaum spürt und auch nicht als Wind bezeichnet). Die Windstärke ist über den Meeren größer als an den Küsten und hier wieder größer als im Innern der Landmassen. Die Ursache dieser Erscheinung liegt in den zahlreichen Unebenheiten des festen Bodens, die sich den unteren Luftströmungen hindernd in den Weg stellen und bald mehr bald minder hoch ihre Einwirkung äußern. Auch die Häufigkeit der Stürme nimmt, abgesehen von Gewitterböen, mit dem Fortschreiten ins Landinnere ab. Auf dem Lande werden gewöhnlich sechs Windstärken unterschieden, nämlich: 1. schwacher Wind, der Blätter und dünne Zweige bewegt; 2. mäßiger Wind, der starke Zweige und schwache Äste bewegt; 3. frischer Wind, der stärkere Zweige und schwache Stämme bewegt; 4. starker Wind, welcher starke Bäume bewegt und das Gehen schwer macht;

5. Sturm, der Äste und schwache Bäume bricht; 6. Orkan, der starke Bäume bricht und entwurzelt. Die Geschwindigkeit der horizontalen Luftbewegung beträgt bei schwachem Winde 0,5 bis 5 Meter in der Sekunde und steigert sich auf 13 bis 17 Meter bei starkem Wind; bei Sturm beträgt sie 17 bis 18 Meter, bei Orkan über 28 Meter. Auf dem Meere werden zwölf Windstärken nach ihrer Wirkung auf Schiff



Das Volkshaus in Hilden

und Segel unterschieden. Die Windstärke ist vor allem abhängig von dem Luftdruckunterschied zwischen der Gegend hohen Luftdrucks (woher der Wind kommt) und der Gegend niederen Luftdrucks (wohin der Wind gerichtet ist). Wegen der Reibung des Luftstromes an der Erdoberfläche ist die Windstärke am Boden geringer als in der Höhe. Das erklärt, daß auf hohen Bergen die Winde härter sind als in Ebenen. Nachts ist die Windstärke meist gering, nach Sonnenaufgang erhebt sich aber der Wind, erreicht am frühen Nachmittag seinen Höhepunkt und flaut gegen Abend ab. Diese tägliche Periode ist in der heißen Jahreszeit am meisten ausgeprägt. Die Erscheinung findet ihre Erklärung darin, daß nachts eine kalte, stagnierende Luft über dem Erdboden liegt und der Wind in größerer Höhe bläst. Am Tage aber verursachen die aufsteigenden Konvektionsströmungen ein Absteigen der starkbewegten Höhenluft. Mit der Konvektion enden die absteigenden Winde am Nachmittag. Auf hohen Bergen ist das Verhältnis dem in der Ebene entgegengesetzt. Nachts ist dort die Windstärke am größten, taubar am geringsten. Die Umkehr der Geschwindigkeit erfolgt in Ebenen schon in etwa 50 Meter über dem Erdboden, d. h. in 50 Meter



Hermann Stegemann Atlantic

der bekannte Dichter, wurde von der Universität Freiburg i. B. zum Ehren doktor der rechts- und staatswissenschaftlichen Fakultät ernannt

Höhe hat man über Ebenen schon die gleichen Verhältnisse wie auf hohen Bergen. Wenn sich eine Masse aus niederen nach höheren Breiten bewegt, wird der ihr zur Verfügung stehende Raum immer kleiner, da ja der Abstand zwischen den Längengraden immer kleiner wird. Infolgedessen wird die Luft einmal das Bestreben haben, nach oben auszuweichen. Sodann tritt aber eine Verflüchtigung ein, da die den Verlust an Raum durch Geschwindigkeit zu ersetzen, ähnlich wie beim Wasser. Wenn also die Luft nach den Polen zu weht, hat sie die Neigung, eine große Geschwindigkeit anzunehmen.

Das Volkshaus in Hilden

Hilden ist ein kleines, 19000 Einwohner zählendes Städtchen in der Nähe Düsseldorf, mit gemischter Industrie. Der sozialistische Gedanke war hier früh nach. Die Lage Hildens, am Fuße des Bergischen Landes, wo Raffale gewirkt, brachte es mit sich, daß die Hildener Arbeiterklasse sich verhältnismäßig früh für den Sozialismus entschied. Aber auch die freien Gewerkschaften konnten hier Fuß fassen, wenn auch sich nach dem Kriege auch unionistische Strömungen zeigten. Immerhin sind die Zentralgewerkschaften in angebend geliebten. Ein Beweis, was Einigkeit und Maas, zeigt die Lebensnahme eines großen Totals in zahlreichen größeren und kleineren Versammlungen räumen und die Einrichtung eines Volkshauses. Bei zählt das Städtchen nur etwa 2800 Freigewerkschaften. Was das erkennen ist: das Unternehmen floziert. Es heute Rechtsstaat für Arbeiter aller Richtungen

Rätsel

(Namen der Rättelföser werden nicht veröffentlicht)

Silbenrätsel

a al au be bet de di e er fo ge graf i i am la la ma mir nur ne ni or ra re so si to wa wa. Aus diesen Silben bilde man elf Wörter folgender Bedeutung: 1. Urtliche Person, 2. Gebirgsort in Ägypten, 3. Fluß in Ägypten, 4. Berufsart, 5. Planet, 6. Schilderliche Dramenfigur, 7. geographischer Begriff, 8. Pflichter, 9. asiatisches Land, 10. Frauennamen, 11. Räumenamen. Anfangs- und Endbuchstaben dieser Wörter sind einander gleich; beide nennen, von oben nach unten gelesen, einen proletarischen Feindtag.

Der Kern

Aus den Wörtern Nautius, Apfelsine, Strandbiffel, Heineken, Solvital, Enzian, Dublette, Buretoich, Delene, Erwartung, Winter, nicht tüme man je drei aufeinanderfolgende Buchstaben; aneinandergerichtet werden sie einen Satz bilden, der einer zeitgemäßen Erscheinung Ausdruck verleiht.

Das sonderbare Resultat

Schreibe die Zahlen sechs, drei, zwei, zwei, zehn, neun untereinander und schreibe die einzelnen Wörter solange hin und her, bis eine der feststehenden Buchstabenreihen wiederum eine Zahl ergibt.

Beliebte Pestküre

Eins-zwei gibt Jäger, Hund und Pferd. — Die wollest drei ist heut viel wert. — Die Jugend aber unbedingt — begierig eins-zwei-drei verdingt.

Die Operation

Als dem Vogel das Herz man genommen, — war ein Körper teil übrig, den rot — warmer, zuckender Blutstrom durchschwammen. — Aber der arme Vogel war tot!

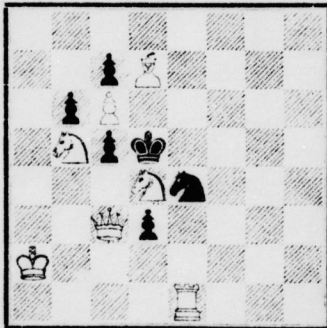
Auflösungen der Rättelaufgaben aus der letzten Nummer:

Magisches Quadrat: Waage, Abel, Gelb, Eide, — Diagonalrätsel: Hafei, Leben, Album, Hebel, Bügel, — Jweteriel: Ruß, Ruß. — Der Austausch: Doerf, Torf.

Öste Bilder von Partei-, Gewerkschafts-, Genossenschafts- und Arbeiterparteianstellungen sind immer willkommen! — Unersungte Manuskriptentwürfe werden nur bei beigefügtem Porto zurückgegeben. Redakteur: V. Leßen, Berlin. — Verlag: Döning Neupertieders & Verlagsgesellschaft. — Druck: Döning Neupertieders & Verlagsgesellschaft. — Druck: Döning Neupertieders & Verlagsgesellschaft. — Druck: Döning Neupertieders & Verlagsgesellschaft.

Schachaufgabe Nr. 18

Von Karl Kaiser, Stuttgart (Original)



Matt in drei Zügen

Lösung zur Aufgabe Nr. 17. 1. Sg8-f6 usw. Ein hübscher Zwischzug. Hier hatten allerdings den Schwärmer g8 auf g4 gestellt, um die Verteidigung 1. Sg2-h3 einzubringen.

Lösung zur Aufgabe Nr. 17a. 1. Te1-c8! 2. c8-d7! 3. a7-a8, 3. hxc8+ und gewinnt. Schwarz verliert die Dame und der Bauer h8.

Arbeiter-Schachbund

Am 27. März fand in Berlin der Bezirkskongress des 1. Bezirkes (Brandenburgische-Kommern) statt. Gleichzeitig wurde die erste Runde der Städte- und Einzelmeisterschaften des Bezirkes gespielt. Die zweite Runde ist bis zum 8. Mai zu spielen.

Damenzambit

Gespielt im Hotel Biermereturm im Februar 1921

Weiße: Art	Schwarze: Bealoptim
1 d2-d4	d7-d5
2 e2-c4	e8-c6
3 e2-e3	e7-e6
4 d1-c3	d8-d7
5 c3-d4	d7-d6
6 d4-d5	e6-e5
7 e1-d3	e8-e7
8 f2-f3	e4-e5
9 e3-e4	d6-d5
10 e4-d4	d5-d4
11 d4-c4	e5-e4
12 e4-d4	e7-e6
13 d4-c4	e6-e5
14 e3-e4	e8-e7
15 e4-e5	e7-e6

Reißt abt auf, weil seine Stellung unhaltbar ist. Die Dame des Damenzüglers gehen verloren.

1) Vor 20 Jahren wurde dieser Zug von Tschigorin vorgewendet. In letzter Zeit war er aus der Spielpraxis beinahe verschwunden.

2) Eine Rettung. Schwarz hat im stillen Kammerzuge studiert.

3) Um f2-f3 zu vermeiden, was auf den Nachzug des Bauern g4 günstig entwirren kann.

4) Schwarz verzichtet jetzt auf den Nachzug des Bauern. Stellung ist ihm nicht wert.

5) Es droht e4-e5. Der Laufschiff öffnet aber dem Weißen h-Linie.

6) Notwendig um h4 zu verhindern.

7) Jetzt droht e4-e5 und Te1-f1.

8) Anmerkungen von D. Panzer nach einem Partee des Mittelmeeres-Meisters im Hotel Bremer-Schachklub.

Briefkasten

G. R., Berlin. Die Aufgabe Nr. 12 von Kante ist keineswegs unlosbar. Auf 1... c4 folgt 2. Rd3-Rb3, 3. e3-e4, 3. Rd2-d3.

Alle Schachentwürfe sind zu richten an G. Buchmann, Postfach, Friedrichstraße 26. — Allen Anfragen ist Porto beizufügen.